

WIE KANN DIE EU SINN FÜR ALLE EUROPÄER STIFTEN?

Was geschehen kann, damit Menschen sich begeistern.
Eine Aufforderung an Politik, Wirtschaft und Bürger/innen.

Impuls:

PROF. DR. NIKOLAUS KOWALL,
Hochschule für Technik und Wirtschaft,
Berlin / Wien



10. WERKSTATT- GESPRÄCH

Donnerstag, 11. April 2019, 19.00 Uhr,
Werkstatt am Neckar, Wendlingen.

In Kooperation mit der Werkstatt am Neckar
und der Samariterstiftung


IST METZ STIFTUNG
ZEIT FÜR MENSCHEN

PROJEKT
EUforYOU

WERKSTATT
AM NECKAR



SAMARITER 
STIFTUNG

Wie kann die EU Sinn für alle Europäer stiften?

Die EU ist in Verruf geraten. Andererseits engagieren sich zunehmend Bürger/innen und Industrie für Europa. Die kommende Europawahl könnte zu einer wichtigen Weichenstellung werden.

Ist die europäische Integration ein Selbstzweck, wie viele proeuropäische Kräfte meinen? Oder ist die EU ein Mittel zum Zweck – ein Instrument, das auch Leuten nützlich erscheinen kann, die keine überzeugten Proeuropäer sind? Doch was genau soll dieser Zweck sein – Friedensprojekt, Wertegemeinschaft oder nur Binnenmarkt? Reichen diese Bausteine aus, um die zunehmende Skepsis gegenüber der EU zu einer neuen Vision zu verwandeln?

**Donnerstag, 11. April 2019, 19.00 Uhr in der
Werkstatt am Neckar, Heinrich-Otto-Str. 20, 73240 Wendlingen.
info@zeit-fuer-menschen.de oder 07022 505299**

Prof. Dr. Nikolaus Kowall

Hochschule für Technik und Wirtschaft, Berlin / Wien

GESPRÄCH AUF DEM PODIUM

Christian-Marius Metz

Geschäftsführer der IST Metz GmbH, Initiator von euforyou

Dr. Dieter Heidtmann

Kandidat zur Europawahl 2019, Tübingen

Apostolos Kelemidis

Kandidat zur Europawahl 2019, Esslingen

WERKSTATTGESPRÄCHE Wirtschaft, Handel und Sozialunternehmen im Dialog

**Werkstatt am Neckar
Heinrich-Otto-Straße 20
73240 Wendlingen**